

Leitfaden

für Aussteller und Interessierte



Stadt
Landshut

www.inklusive-region-landshut.de

Organisiert vom **Runden Tisch Inklusion im Arbeitsleben**
der Inklusiven Region Landshut



Herzlich willkommen!

Vielen Dank, dass Sie sich als Aussteller an der 2. Inklusiven Jobmesse der Region Landshut beteiligen.

Mit Ihrer Teilnahme setzen Sie ein wichtiges Zeichen für Inklusion und Chancengleichheit auf dem Arbeitsmarkt. Sie ermöglichen Menschen mit Behinderung oder chronischer Erkrankung, Unternehmen persönlich kennenzulernen, berufliche Möglichkeiten zu entdecken und direkt mit potenziellen Arbeitgebern ins Gespräch zu kommen.

Dieser Leitfaden enthält die wichtigsten Informationen rund um Ihren Messeauftritt und unterstützt Sie bei der Vorbereitung auf die Veranstaltung.

2. Inklusive Jobmesse der Region Landshut

Samstag, 17. April 2027

Bürgersaal Ergolding

Lindenstraße 40

84030 Ergolding

1. Ziele der Jobmesse

Die 2. Inklusive Jobmesse der Region Landshut bringt Menschen mit Behinderung oder chronischer Erkrankung und Arbeitgeber miteinander ins Gespräch. Ziel ist es, Kontakte zu knüpfen, berufliche Perspektiven aufzuzeigen und konkrete Möglichkeiten für Ausbildung, Praktikum und Beschäftigung anzubahnen.

Die Jobmesse soll insbesondere dazu beitragen,

- Arbeits-, Ausbildungs- und Praktikumsplätze zu vermitteln,
- konkrete Beschäftigungs- und Ausbildungsmöglichkeiten anzubahnen,
- Arbeitgeber für die Potenziale von Menschen mit Behinderung oder chronischer Erkrankung zu sensibilisieren,
- den direkten Austausch zwischen Arbeitgebern und potenziellen Bewerberinnen und Bewerbern zu fördern,
- über Beratungs-, Unterstützungs- und Förderangebote auf dem Weg in Ausbildung und Beschäftigung zu informieren und zu vernetzen,
- die Inklusion auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt in der Region Landshut weiter voranzubringen.

Im Mittelpunkt stehen dabei der persönliche Austausch, das gegenseitige Kennenlernen und konkrete berufliche Perspektiven.

2. Zielgruppen

Die Jobmesse richtet sich insbesondere an:

- Menschen mit Behinderung oder chronischer Erkrankung,
- Menschen, die eine Arbeitsstelle suchen,
- Menschen auf der Suche nach einem Ausbildungs- oder Praktikumsplatz,
- Schülerinnen und Schüler am Übergang von der Schule in den Beruf,
- Berufsrückkehrende und Menschen in beruflicher Neuorientierung,
- Arbeitgeber aller Branchen,
- Bildungseinrichtungen,
- Beratungs- und Unterstützungsstellen,
- Angehörige sowie weitere Interessierte.

3. Veranstaltungsort und Veranstalter

Veranstaltungsort:	Bürgersaal Ergolding Lindenstraße 40 84030 Ergolding
Veranstalter:	Stadt Landshut und Landkreis Landshut
Organisation:	Runder Tisch Inklusion im Arbeitsleben

4. Termine und Veranstaltungszeiten

Aufbau:	Der Aufbau ist zu folgenden Zeiten möglich: Freitag, 16. April 2027, 13:00–18:00 Uhr oder Samstag, 17. April 2027, 7:00–8:30 Uhr
----------------	---

Eröffnung:	Samstag, 17. April 2027, 9:30 Uhr
-------------------	-----------------------------------

Die Eröffnung erfolgt durch die Schirmherrschaft Landrat Alfred Holzner, Oberbürgermeister Dr. Thomas Haslinger und Holger Kiesel, Beauftragter der Bayerischen Staatsregierung für die Belange von Menschen mit Behinderung, gemeinsam mit Ausstellern und Ehrengästen.

Messebetrieb:	Samstag, 17. April 2027, 10:00–15:00 Uhr Während der gesamten Messe bleiben die Ausstellungsstände geöffnet.
----------------------	--

Abbau:	Der Abbau beginnt unmittelbar nach dem Ende des Messebetriebs.
---------------	--

5. Ihr Messestand

Jeder Aussteller erhält eine einheitliche Standfläche mit einem Tisch und zwei Stühlen. Darüber hinaus können Sie gerne eigene Roll-Ups, Prospektständer und weitere Präsentationsmaterialien mitbringen.

Falls Sie Stellwände benötigen, bitten wir Sie, diese – soweit möglich – selbst mitzubringen.

Abfallentsorgung	Die Aussteller sind für die Entsorgung ihrer Abfälle, Verpackungen und sonstigen Materialien selbst verantwortlich.
-------------------------	---

Die Ausstellungsfläche ist spätestens bis zum Ende des Abbaus in sauberem Zustand zurückzugeben. Zurückgelassene Materialien werden ohne weitere Prüfung entsorgt.

6. Was Besucherinnen und Besucher erwartet

Viele Besucherinnen und Besucher kommen mit konkreten Fragen und dem Wunsch nach einem persönlichen Gespräch.

Sie interessieren sich beispielsweise für:

- aktuelle Stellenangebote,
- Ausbildungsplätze,
- Praktikumsmöglichkeiten,
- Tätigkeitsfelder und Einsatzmöglichkeiten,
- Einstiegsmöglichkeiten,
- Arbeitsbedingungen,
- Unterstützungsangebote im Betrieb.

Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihr Unternehmen authentisch zu präsentieren und unkompliziert mit interessierten Menschen ins Gespräch zu kommen.

7. Tipps für einen erfolgreichen Messeauftritt

Ein persönliches Gespräch bleibt oft besonders nachhaltig in Erinnerung.

Für einen erfolgreichen Messeauftritt empfehlen wir Ihnen:

- Bringen Sie aktuelle Stellenangebote mit.
- Stellen Sie Ausbildungs- und Praktikumsmöglichkeiten sichtbar dar.
- Setzen Sie möglichst Mitarbeitende aus Personal- oder Fachabteilungen am Messestand ein.
- Halten Sie ausreichend Informationsmaterial bereit.
- Bieten Sie Visitenkarten oder QR-Codes für die Kontaktaufnahme an.
- Bereiten Sie Informationen möglichst verständlich und übersichtlich auf.
- Planen Sie ausreichend Zeit für persönliche Gespräche ein.
- Stellen Sie konkrete Beschäftigungsmöglichkeiten vor.
- Zeigen Sie Entwicklungsmöglichkeiten in Ihrem Unternehmen auf.
- Nutzen Sie die Messe, um neue Kontakte zu knüpfen.

8. Barrierefreiheit

Die Inklusive Jobmesse legt großen Wert auf eine möglichst barrierefreie Veranstaltung. Bitte unterstützen auch Sie dieses Ziel, indem Sie:

- Besucherinnen und Besucher offen und wertschätzend ansprechen,
- Gespräche in einer angenehmen und respektvollen Atmosphäre führen,
- Informationen verständlich und möglichst leicht zugänglich vermitteln,
- bei Bedarf ausreichend Zeit für Gespräche einplanen.

9. Verpflegung

Für Besucherinnen und Besucher sowie Aussteller steht während der gesamten Veranstaltung ein gastronomisches Angebot im Bürgersaal zur Verfügung.

Aussteller dürfen Speisen und Getränke für das eigene Standpersonal mitbringen.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, Bestellungen beim Caterer des Bürgersaals aufzugeben. Eine entsprechende Abfrage erfolgt rechtzeitig vor der Messe.

10. Parkmöglichkeiten

Direkt am Bürgersaal sowie in der näheren Umgebung stehen Parkmöglichkeiten zur Verfügung.

Wir bitten Sie, nach dem Aufbau möglichst die weiter entfernten Parkplätze zu nutzen. So bleiben die Parkplätze in unmittelbarer Nähe des Veranstaltungsortes für Besucherinnen und Besucher frei.

11. Info-Point und Organisation

Während der gesamten Veranstaltung steht im Eingangsbereich ein zentraler Info-Point zur Verfügung.

Bei Fragen oder organisatorischen Anliegen können Sie sich jederzeit an das Organisationsteam wenden.

12. Vortragsprogramm

Ergänzend zur Ausstellung erwartet die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Vortragsprogramm mit aktuellen Themen rund um:

- Inklusion,
- Ausbildung,
- Beschäftigung,
- Unterstützung im Arbeitsleben.

Die Vorträge richten sich an Arbeitssuchende, Arbeitgeber, Angehörige und weitere Interessierte. Sie bieten praxisnahe Informationen, Erfahrungsberichte sowie Hinweise zu Förder- und Unterstützungsmöglichkeiten.

Das vollständige Vortragsprogramm mit den jeweiligen Referentinnen und Referenten wird rechtzeitig vor der Veranstaltung veröffentlicht.

Die Vorträge finden parallel zum Messebetrieb statt. Die Messestände bleiben währenddessen durchgehend geöffnet. Besucherinnen und Besucher können ihren Messebesuch daher flexibel gestalten und jederzeit mit den Ausstellern ins Gespräch kommen.

13. Beratungs- und Unterstützungsangebote

Neben den Ausstellungsständen stehen Besucherinnen und Besuchern sowie Arbeitgebern verschiedene Beratungs- und Unterstützungsangebote zur Verfügung.

Fachkundige Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner informieren unter anderem zu folgenden Themen:

- berufliche Teilhabe und Inklusion,
- Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten,
- Unterstützungsleistungen für Arbeitgeber,
- Ausbildung und Beschäftigung von Menschen mit Behinderung,
- berufliche Rehabilitation,
- weiterführende Beratungsangebote.

Die vertretenen Institutionen bieten die Möglichkeit, Fragen direkt vor Ort zu klären und individuelle Unterstützungsmöglichkeiten kennenzulernen.

Das Beratungsangebot ergänzt die Gespräche an den Messeständen und kann dazu beitragen, konkrete Beschäftigungsperspektiven erfolgreich zu gestalten.

Teilnehmende Beratungsstellen:

Nach aktuellem Stand sind folgende Institutionen vorgesehen:

- Agentur für Arbeit – Berufliche Rehabilitation und Berufsberatung im Erwerbsleben
- Bezirk Niederbayern – Sozialverwaltung (Beteiligung noch zu klären)
- Deutsche Rentenversicherung Bayern Süd & Bund
- Einheitliche Ansprechstellen für Arbeitgeber (EAA) in Niederbayern
- Integrationsfachdienst (IFD) Landshut
- Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) Landshut-Altendorf
- Zentrum Bayern Familie und Soziales – Inklusionsamt

14. Öffentlichkeitsarbeit

Alle teilnehmenden Aussteller erhalten rechtzeitig Werbematerialien zur Bewerbung der Veranstaltung.

Wir freuen uns, wenn Sie die Inklusive Jobmesse auch über Ihre eigenen Kommunikationskanäle bekannt machen, beispielsweise über:

- Ihre Homepage,
- Social-Media-Kanäle,
- Newsletter,
- interne Kommunikationswege,
- weitere geeignete Medien.

Je größer die Bekanntheit der Veranstaltung, desto mehr Menschen können von den Angeboten und persönlichen Begegnungen profitieren.

15. Versicherung und Verantwortung

Die Veranstaltung wird von der Stadt Landshut und dem Landkreis Landshut organisiert. Für die Ausstattung des Messestandes sowie für mitgebrachte Materialien und Werbemittel sind die jeweiligen Aussteller selbst verantwortlich.

16. Checkliste für Aussteller

Bitte denken Sie insbesondere an:

- Roll-Up oder sonstiges Präsentationsmaterial
- Flyer und Broschüren
- Aktuelle Stellenangebote
- Informationen zu Ausbildungs- und Praktikumsplätzen
- Visitenkarten oder QR-Codes
- Namensschilder
- Mehrfachsteckdose und Verlängerungskabel, falls benötigt
- Schreibmaterial
- Dekoration bzw. Gestaltungsmaterial für den Messestand

17. Ansprechpartner

Das Organisationsteam steht Ihnen vor und während der Veranstaltung gerne für organisatorische Fragen zur Verfügung.

Zum Organisationsteam gehören:

Linda Pilz, Behindertenbeauftragte Landkreis Landshut

Carolin Völkner, Senioren- und Behindertenbeauftragte Stadt Landshut

Markus Scheuermann, Behindertenbeauftragter Bezirk Niederbayern

Eva Bittig-Zerfass, Einheitliche Ansprechstellen für Arbeitgeber

Chantal Borutta, Integrationsfachdienst

Evelyn Weilmeier, Agentur für Arbeit Landshut-Pfarrkirchen

Jessica Küspert, Zentrum Bayern Familie und Soziales

Monika Nadler, Haus International

Linda Pilz

Behindertenbeauftragte des Landkreises Landshut

Telefon: 08703 9073-5144

Mobil (nur am 16.04. und 17.04.2027): 0151 / 43 13 02 63

jobmesse@inklusive-region-landshut.de



18. Auf einen Blick

2. Inklusive Jobmesse der Region Landshut

Datum:	Samstag, 17. April 2027
Veranstaltungsort:	Bürgersaal Ergolding Lindenstraße 40 84030 Ergolding
Zeitplan	
Aufbau:	Freitag, 16.04.2027, 13:00–18:00 Uhr oder Samstag, 17.04.2027, 7:00–8:30 Uhr
Eröffnung:	9:30 Uhr
Messebetrieb:	10:00–15:00 Uhr
Vortragsprogramm:	Parallel zum Messebetrieb Das vollständige Programm wird vorab veröffentlicht.
Abbau:	Ab 15:00 Uhr

Das erhalten Sie:

- Standfläche mit Tisch und zwei Stühlen
- Teilnahme an einer kostenfreien inklusiven Jobmesse
- Bewerbung der Veranstaltung durch die Veranstalter
- Unterstützung durch das Organisationsteam während des gesamten Messetages

Besonders wichtig:

Bitte bringen Sie Ihre aktuellen Arbeits-, Ausbildungs- und Praktikumsangebote mit und planen Sie ausreichend Zeit für persönliche Gespräche ein.

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Wir bedanken uns herzlich für Ihr Engagement und Ihre Unterstützung.
Mit Ihrer Teilnahme tragen Sie dazu bei, Menschen und Unternehmen zusammenzubringen,
Begegnungen zu ermöglichen und berufliche Perspektiven zu schaffen.

Gemeinsam schaffen wir Begegnungen, eröffnen Chancen und gestalten Inklusion im
Arbeitsleben aktiv mit.

Wir freuen uns auf eine erfolgreiche

2. Inklusive Jobmesse der Region Landshut!



Stadt
Landshut

Anmeldung und weitere Informationen erhalten Sie unter:

Tel.: 08703 9073-51 44 oder per Mail:

jobmesse@inklusive-region-landshut.de

www.inklusive-region-landshut.de